

GV am 11.11.2015 TOP 13

Sachverhalt:

Der Ausschuss hat im Jahre 2012 beschlossen einen ‚Naturnahen Spielplatz‘ im Ortsgebiet einzurichten. Ebenfalls wurde beschlossen, einen Arbeitskreis einzurichten, der vorbereitende Recherchen betreiben sollte. Dieser AK ist tätig geworden und hat nach einigen vorangegangenen Überlegungen am 20.7. mit der Landschaftsplanerin Frau Dr. Marxen-Drews in einer Ortsbegehung die vom Arbeitskreis angedachten Standorte begutachtet. Frau Dr. Marxen-Drews hat anschließend die Ergebnisse in einer Übersicht dargestellt (s. Anlage).

Zu beraten ist jetzt, welcher Standort für die Errichtung eines NSP am besten geeignet ist.

**Beschlussvorschlag:** Der BSKS empfiehlt der GV, an folgendem Standort die Einrichtung eines NSP. Der BSKS empfiehlt dem Finanz-und Wirtschaftsausschuss im Haushalt 2016 Mittel für die Planung und Umsetzung bereitzustellen.

Für die Umsetzung bittet der Ausschuss die Verwaltung, einen Kostenvoranschlag für eine Fläche von ca. 1000 m<sup>2</sup> einzuholen, um Fördergelder bei der Aktivregion beantragen zu können.



Volkmar Heller

Ausschussvorsitzender

**TO-Punkt 11: Naturnaher Spielplatz**

Herr Heller erläutert den Sachstand und begrüßt die Landschaftsplanerin Frau Dr. Marxen-Drewes. Frau Dr. Marxen-Drewes wurde zur Begutachtung der vom Arbeitskreis angedachten Standorte für die Errichtung eines „naturnahen Spielplatzes“ beauftragt.

Frau Dr. Marxen-Drewes berichtet von der Ortsbegehung am 20.07.2015 und erläutert anschließend ihre zusammenfassende tabellarische Darstellung der Begehungsergebnisse zu den einzelnen Standorten mit einer Bewertung hinsichtlich einer Eignung zur Herrichtung als naturnaher Spielplatz.

Nach eingehendem Meinungsaustausch entscheidet sich der Ausschuss für 3 geeignete Standorte: den Kurpark, die Wulfsche Koppel und den Strand. Die Standorte werden in einer Prioritätenliste festgehalten.

Über den ersten Platz der Liste wird abgestimmt:

Kurpark	6 Ja-Stimmen
Wulfsche Koppel	3 Ja-Stimmen
Strand	1 Ja-Stimme

Über den zweiten Platz der Liste wird abgestimmt:

Wulfsche Koppel	5 Ja-Stimmen
Strand	5 Ja-Stimmen

Die Abstimmung über den dritten Listenplatz entfällt.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für BSKS empfiehlt der Gemeindevertretung am Standort Kurpark die Herrichtung eines „naturnahen Spielplatzes“.

Er empfiehlt dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss im Haushalt 2016 Mittel für die Planung und Umsetzung bereitzustellen.

Für die Umsetzung bittet der Ausschuss die Verwaltung, einen Kostenvoranschlag für eine Fläche von ca. 1000 m<sup>2</sup> einzuholen, um Fördergelder z.B. bei der Aktivregion beantragen zu können.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

**TO-Punkt 12: Bekanntgaben und Anfragen**

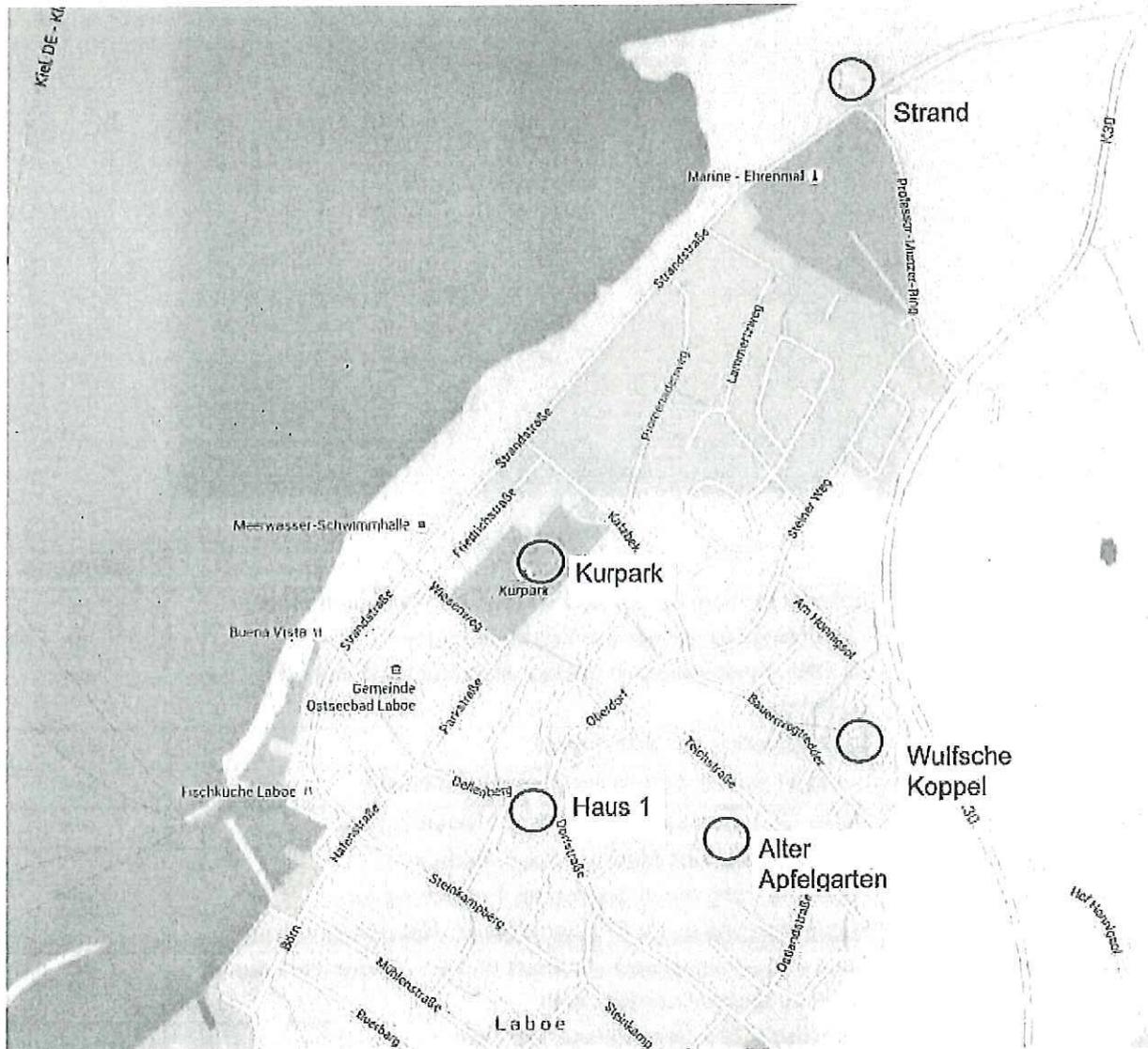
Bekanntgaben und Anfragen liegen nicht vor.

Der Vorsitzende, Herr Heller, schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:32 Uhr und möchte mit dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung fortfahren.



# Kurze Beine - kurze Wege Naturnaher Spielplatz für Laboe

Begehung alternativer Standorte am 20.07.2015



Lage der betrachteten Standorte (Grundkarte aus Google maps)

Es folgt eine zusammenfassende tabellarische Darstellung der Begehungsergebnisse zu den einzelnen Standorten mit einer Bewertung hinsichtlich einer Eignung zur Herrichtung als naturnaher Spielplatz.



## Standort „Strand“



		Wertung
Erreichbarkeit	befindet sich am nordöstlichen Rand der Bebauung; relativ lange Wege für Kinder aus Wohnbebauung; für DRK-Kindergarten in direkter Nachbarschaft sehr gut erreichbar	o ++
Zugänglichkeit	frei zugänglich von allen Seiten	+++
Boden/Topografie	sandiger Boden, überwiegend ebenes Gelände	++
Wasser	hoher Grundwasserstand; nahe am Meeresstrand	++
Attraktivität	Thema Dünen und Meer als Besonderheit; Naturerfahrung durch Spielen als Ergänzung zur Naturerfahrung durch Erläuterungen im Naturerlebnisraum	+++
Konflikte	Lage im Landschaftsschutzgebiet und am Naturerlebnisraum; Nähe zu geschützten Biotopen	o
sonstiges	touristisch stark frequentierter Bereich; Gastronomie in Nachbarschaft;	++
Potentielle Nutzer	Touristen, Bewohner, Kindergarten	
	Der Standort ist geeignet für die Anlage eines naturnahen Spielplatzes. Es ergeben sich jedoch Einschränkungen durch die Lage am Rand der Gemeinde und die Lage zu geschützten Bereichen (durch Planung zu berücksichtigen).	

o bedingt geeignet    + geeignet    ++ gut geeignet    +++ sehr gut geeignet



## Standort „Kurpark“



		Wertung
Erreichbarkeit	relativ zentral im Ort (Unterdorf) gelegen	++
Zugänglichkeit	über die Eingänge zum Kurpark	++
Boden/Topografie	frische Bodenverhältnisse; leicht hängiges Gelände	+++
Wasser	zeitweise oberflächlich anstehendes Wasser durch Hangdruckwasser (Frühjahr, Winter);	o
Attraktivität	Lage in einer größeren Grünfläche (Kurpark)	+
Konflikte	Lage in intensiv gepflegtem Park mit besonderer Bepflanzung; evtl. Konflikte zwischen Ruhesuchenden und Spielenden	o
sonstiges	ein Hang in unmittelbarer Nähe zum Spielplatz wird im Winter als Rodelbahn genutzt (Ergänzung zum Spielplatz); begrenzte Umgestaltungsmöglichkeiten	+++ o
Potentielle Nutzer	Bewohner, Touristen	
	Der Standort ist geeignet für die Anlage eines naturnahen Spielplatzes. Es ergeben sich jedoch Einschränkungen durch die Lage in einem Kurpark. Nutzungskonflikte wären bei der Planung intensiv zu erörtern und durch eine geschickte Planung auszuräumen.	

o bedingt geeignet

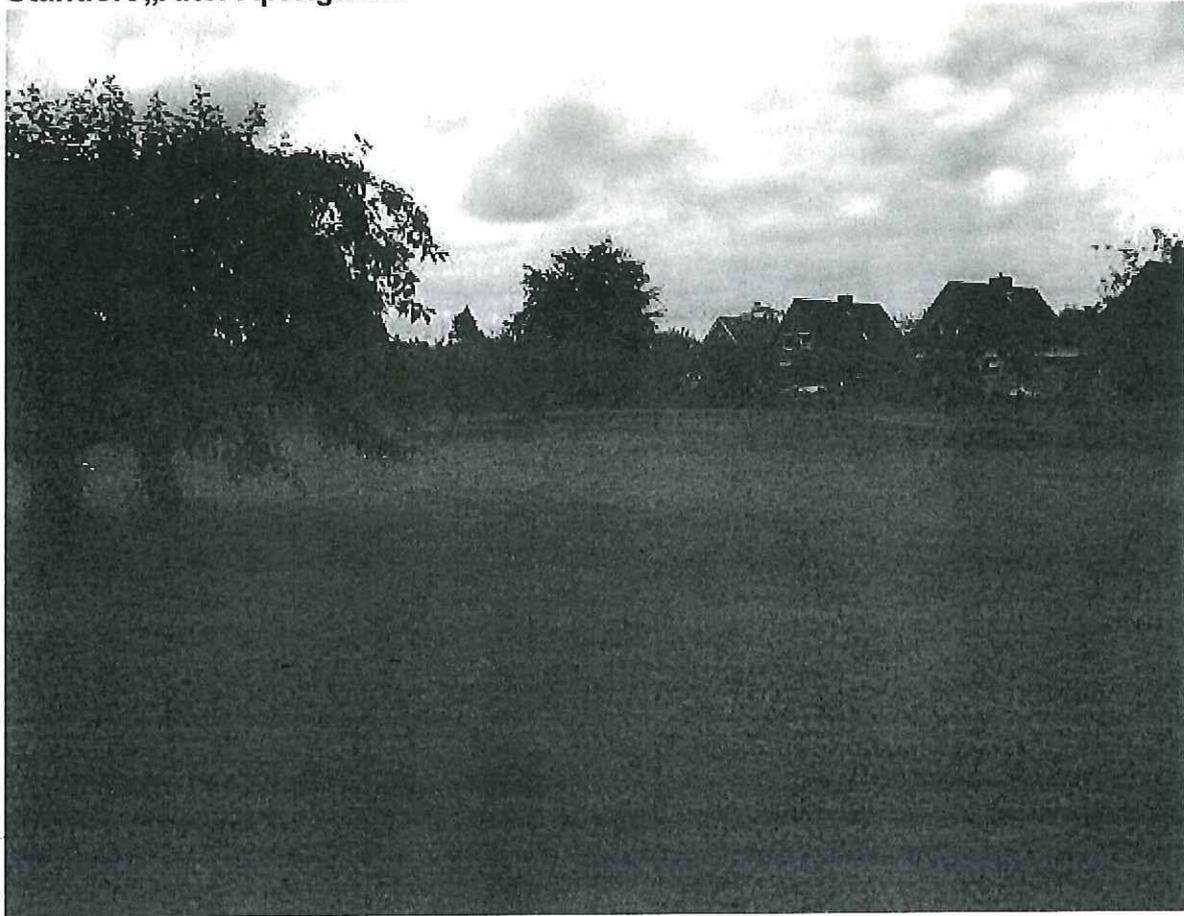
+ geeignet

++ gut geeignet

+++ sehr gut geeignet



## Standort „Alter Apfelgarten“

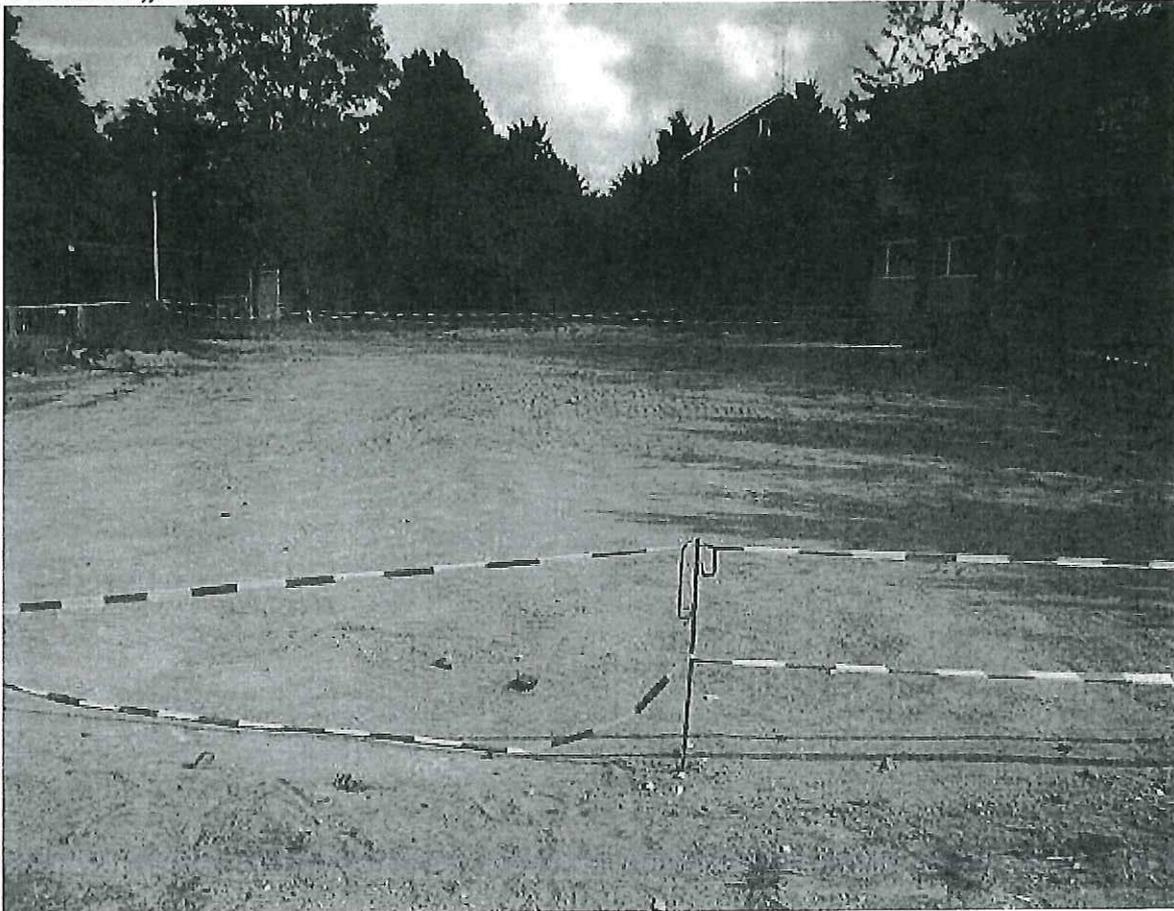


		Wertung
Erreichbarkeit	im Zentrum eines großen Gebietes von Einfamilienhäusern gelegen; relativ zentral im Ort (Oberdorf)	+++
Zugänglichkeit	gefahrlos über Anliegerstraßen; zur Zeit nur von einer Seite erreichbar	++
Boden/Topografie	frischer Boden, ebenes Gelände; windgeschützt	+++
Wasser	keine Besonderheiten	++
Attraktivität	alter Obstbaumbestand, vorhandene naturnahe Flächen	++
Konflikte	Fläche ist derzeit noch nicht verfügbar; Aufstellung eines B-Planes wurde beschlossen; Umsetzung eines Spielplatzes erst mittelfristig erreichbar; evtl. Konflikt mit Anwohnern (Ruhe)	+/o
sonstiges	Lage und Größe im Gelände noch nicht absehbar;	+
Potentielle Nutzer	Bewohner; Nachbarschaft zu 2 Kindergärten, zu Schule und Jugendclub	
Der Standort ist gut bis sehr gut geeignet für die Anlage eines naturnahen Spielplatzes. Verfügbarkeit ist aber noch nicht gesichert.		

o bedingt geeignet    + geeignet    ++ gut geeignet    +++ sehr gut geeignet

ab per Botin am:

### Standort „Haus 1“

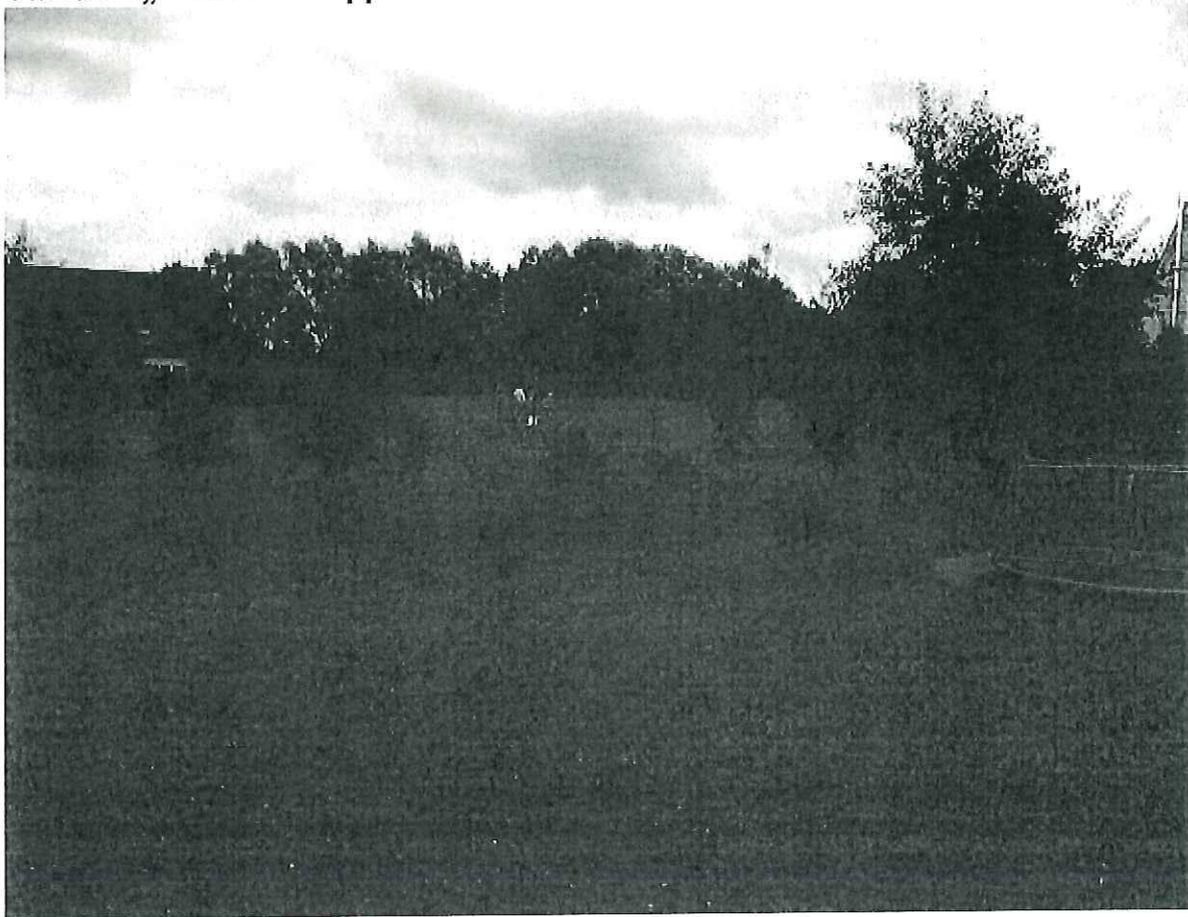


		Wertung
Erreichbarkeit	relativ zentral im Ort gelegen	++
Zugänglichkeit	über das Schulgelände; direkte Nachbarschaft zu vielbefahrener Straße	o
Boden/Topografie	ebenes Gelände	++
Wasser	kleiner künstlich angelegter Teich am Rand; sonst keine Besonderheiten	++
Attraktivität	Lage im Bereich von mehreren öffentlichen Einrichtungen (Schule, vhs, tvl, Jugendtreff)	+
Konflikte	geringe Größe der Fläche; Lage zur Hauptstraße; es bestehen weitere Ansprüche an die Fläche (Bebauung, Parkplatz)	o
sonstiges	hoher Nutzungsdruck auf kleiner Fläche	o
Potentielle Nutzer	Bewohner, Nutzer der öffentlichen Einrichtungen	
	Der Standort ist eher ungeeignet für die Anlage eines naturnahen Spielplatzes.	

o bedingt geeignet    + geeignet    ++ gut geeignet    +++ sehr gut geeignet



### Standort „Wulfsche Koppel“



		Wertung
Erreichbarkeit	am mittleren Ortsrand (Oberdorf) gelegen; umgeben von Einfamilien-, Reihen- und Mehrfamilienhäusern	++
Zugänglichkeit	gefahrlos über Fußwege und Anliegerstraßen; ein Fußweg quert das Gelände	+++
Boden/Topografie	frischer Boden, ebenes Gelände	++
Wasser	keine Besonderheiten	++
Attraktivität	keine Besonderheiten	++
Konflikte	keine ersichtlichen Konflikte, Festsetzungen im B-Plan und F-Plan-Aussagen sind zu überprüfen	+++
sonstiges	es handelt sich um eine große Fläche, die eine vielfältige Nutzungsausstattung gewährleisten kann	+++
Potentielle Nutzer	Bewohner	
	Der Standort ist gut bis sehr gut geeignet für die Anlage eines naturnahen Spielplatzes.	

o bedingt geeignet    + geeignet    ++ gut geeignet    +++ sehr gut geeignet